

Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Königsbrunn II : TSV 1861 Nördlingen
Samstag, 06.11.2021, 14:00 Uhr

Bannout macht den Sack zu

Große Begeisterung herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam vom TSV Königsbrunn II, als Petro Bannout sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg gegen die Gäste des TSV 1861 Nördlingen sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Heinz und Bannout, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 4. Saisonspiel waren die Gastgeber vom TSV Königsbrunn II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt zwei Punkte in der heimischen Halle zu behalten. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 3:0-Erfolg gegen Berg / Kirschner zeigten Klotz / Heinz ihren Gegnern ganz klar die Grenzen auf. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Glas / Bögl eine Niederlage in vier Sätzen gegen Hock / Svendsen kassierten. Bannout / Mann bezwangen Liebl / Schröppel in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit 3:1 hatte Simon Klotz im Match gegen Eugen Berg die Nase vorn. Den Sieg von Andre Hock konnte Julian Glas im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Völlig ungefährdet war der Sieg von Werner Heinz gegen Tobias Liebl nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:7, 6:11, 11:5 nicht verloren. Nicht einen Satzgewinn überließ Petro Bannout seinem Gegner Marcel Kirschner beim deutlichen 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Unglücklich war Robert Mann in der Partie gegen Tim Schröppel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf seiner Habenseite verbuchte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Das Einzel zwischen Florian Bögl und Sven Svendsen endete indessen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Keinen Zähler beisteuern konnte Simon Klotz im Match gegen Andre Hock, das 0:3 verloren ging. Julian Glas bezwang Eugen Berg in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Wenig Gegenwehr bekam Werner Heinz beim 11:6, 14:12, 12:10 von Marcel Kirschner. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Petro Bannout bekam es nun mit Tobias Liebl zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Petro Bannout am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Königsbrunn II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die DJK Augsburg-Nord am 06.11.2021 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TSV 1861 Nördlingen wird nach nun 4 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 13.11.2021 gegen die TSG Thannhausen II erneut versuchen Punkte zu holen.

Punkte:
TSV Königsbrunn II

Doppel: Klotz / Heinz (1), Glas / Bögl (0), Bannout / Mann (1)

Einzel: S. Klotz (1), J. Glas (1), W. Heinz (2), P. Bannout (2), R. Mann (0), F. Bögl (1)

TSV 1861 Nördlingen

Doppel: Hock / Svendsen (1), Berg / Kirschner (0), Liebl / Schröppel (0)

Einzel: A. Hock (2), E. Berg (0), M. Kirschner (0), T. Liebl (0), S. Svendsen (0), T. Schröppel (1)